



Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstraße 28b, 80331 München

**Stadtplanung
PLAN-HA2-42V**

Blumenstraße 28b
80331 München



plan.ha2-42v@muenchen.de

Bezirksausschuss des 24. Stadtbezirks
Herrn Vorsitzenden
Dr. Rainer Großmann
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str.1
80992 München

I.

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
03.04.2025

Antrag: Baumerhalt im Eggarten

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06571 des Bezirksausschusses 24 - Feldmoching-Hasenbergl
vom 16.04.2024

Anlage:

1 Baumbestandsplan, Stand November 2024

Sehr geehrter Herr Dr. Großmann,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 24 - Feldmoching-Hasenbergl wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. In diesem Antrag fordern Sie die LH München auf, dem BA 24 mitzuteilen, welche Bäume gerodet, welche als erhaltenswert eingestuft und welche zum Zeitpunkt der Verwirklichung der Bebauung stehen bleiben werden.

Zu Ihrem Antrag können wir Ihnen folgendes mitteilen:

Die Entscheidung, welche Bäume für das Bauvorhaben gerodet werden müssen, ist von mehreren abwägungsrelevanten Themen, wie Bedarf an Wohnungsbau, sozialer Infrastruktur, Erschließung, aber beispielsweise auch Erhalt der Artenvielfalt, Durchgrünung des Quartiers im Sinne der Anpassung an den Klimawandel, Erhalt des Grünzugs, Sicherung der Funktion des Kaltluftentstehungsgebiets oder Sicherung der Funktion der Frischluftschneise abhängig. Diese und weitere Themen werden im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens untersucht. Anschließend werden alle privaten und öffentlichen Belange gegeneinander und untereinander abgewogen. Das Ergebnis wird dem Stadtrat im Billigungsbeschluss zur Entscheidung vorgelegt.

Da wir der Entscheidung des Stadtrates nicht vorgreifen dürfen, können wir Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht mitteilen, welche Bäume gerodet werden.

Um Ihnen einen Überblick über den Baumbestand und dessen Bewertung zu geben, wird diesem Schreiben der aktuelle Baumbestandsplan zum Planungsstand 20.11.2024 beigelegt. Diesem können Sie über die Legende den

- sehr erhaltenswerten Baumbestand
- erhaltenswerten Baumbestand sowie
- den bedingt erhaltenswerten Baumbestand

entnehmen.

Der Baumbestandsplan wird auf Basis von Untersuchungen vor Ort durch Gutachter laufend fortgeschrieben.

Diese Untersuchungen haben ergeben, dass die Vitalität der Bäume im Planungsgebiet in den letzten Jahren abgenommen hat. Dies ist auf verschiedene Ursachen zurückzuführen, wie z. B. Sturmschäden, Schädlingsbefall und längere Hitzeperioden.

Eine Prognose zur Entwicklung des Baumbestandes im Planungsgebiet kann nur bedingt getroffen werden, da nicht abzusehen ist, wie sich die Vitalität der Bäume in den kommenden Jahren entwickeln wird. Wenn sich der Gesundheitszustand des Baumbestandes verschlechtert, können weitere Baumfällungen notwendig werden. Ob und wann dies der Fall sein könnte, kann nicht abgeschätzt werden. Die Untersuchungen der Bäume und ihrer Vitalität wird jedoch laufend fortgeführt und entsprechende Handlungsempfehlungen ggf. an die Eigentümer*innen weitergegeben. Insofern kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage darüber getroffen werden, welche Bäume zum Zeitpunkt der Verwirklichung der Bebauung stehen bleiben werden.

Dem Antrag Nr. 20-26 / B 06571 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden. Er ist damit behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

- II. Abdruck von I.
an das Direktorium HA II BA-Geschäftsstelle Nord
zum Auftrag vom 18.04.2024.



